

## Schweizer Orangenapfel

**Malus 'Schweizer Orangenapfel'**



**Steht bei uns: im Garten 1, Reihe 1, Baum Nr. 9 und Baum Nr. 10**

- mittelgroße bis große Frucht
- gelbe bis rötlichgelbe Schale, zur Reife rotorange marmoriert
- sehr saftiges, gelbliches Fruchtfleisch
- feines Aroma und säuerlich-süß im Geschmack
- guter Pollenspender

Wuchs schwach bis mittelstark,

### Frucht

Apfelfarbe	rotgelb
Erntezeit	Mitte Oktober
Frucht	mittelgroß
Fruchtfleisch	mittelfest
Genussreife	Dezember - März
Geschmack	süßsäuerlich
Lagerfähigkeit	Oktober - März

### Sonstige

Besonderheiten	benötigt gründlichen Schnitt
Boden	normaler, lockerer Gartenboden
Standort	Sonne bis Halbschatten
Wurzelsystem	Herzwurzler

### **Beschreibung:**

Der Schweizer Orangenapfel, auch Schweizer Orange, ist eine Sorte des Kulturapfels. Sie entstand in der Versuchsanstalt Wädenswil 1935 durch Kreuzung von Ontarioapfel und Cox Orangenrenette und wurde erstmals 1954 in den Handel gegeben

Seine mittelgroßen bis großen Früchte sind flachkugelig und haben eine glatte grüngelbe bis rötlichgelbe Schale.

Zur Reifezeit ist sie rotorange marmoriert und leicht gestreift. Das gelbliche Fruchtfleisch ist sehr saftig und schmeckt säuerlich süß.

Im Oktober sind die Äpfel pflückreif, von Dezember bis März hält die Genussreife an. Der zunächst regelmäßige Ertrag alterniert später.

Auf nährstoffreichen Böden, in wärmeren Lagen, kann die Sorte bei feuchten Böden nur mit intensiven Pflegemaßnahmen gedeihen.

Sie ist anfällig für Stippe und Fruchtwelke und ist mäßig druckempfindlich. Als Tafelapfel geeignet, ergibt die Sorte beim Zerreiben ein goldgelbes Mus.